

	<p>Objekt: Sachsen-Lauenburg: August</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18283581</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Das dreifach behelmte Wappen des Herzogtums Sachsen-Lauenburg (Feld 1 und 4 Herzogtum Sachsen, Feld 2 Pfalzgrafschaft Sachsen, Feld 3 Grafschaft Brehna). Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen Krückenkreuz mit diagonal darübergelegtem Zainhaken (Barthold Bartels).

Rückseite: Nominalbezeichnung DS ligiert. Am Ende der Umschrift ein Reichsapfel.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.23 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1620

wer Barthold Bartels

wo Schleswig-Holstein

Gefunden

wann

wer

wo Waren (Müritz)

Beauftragt

wann

wer August (1619-1656), Herzog von Sachsen-Lauenburg

wo

Verkauft

wann

wer Stavenhagen (Goldschmied)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Doppelschilling
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- B. Dorfmann, Das Münz- und Geldwesen des Herzogtums Lauenburg und Die Medaillen des Hauses Sachsen-Lauenburg (1969) 111 Nr. 56 f (dieses Stück erwähnt)..